

HWD „Höheres Wirtschaftsdiplom VSK“

Diplomarbeit Wegleitung/Reglement

Zweck der Diplomarbeit

- Selbstständiges Anwenden und Vertiefen des Gelernten
- Exaktes Analysieren einer Aufgabenstellung
- Verbindung von Theorie und Praxis
- Umsetzung des Abstraktionsvermögens
- Überprüfung, ob eine konkrete Aufgabe innerhalb einer vorgeschriebenen Zeitspanne selbstständig, umfassend und zweckmässig gelöst sowie sauber dargestellt und präsentiert werden kann
- Nutzen für die berufliche Tätigkeit und Einschätzungsunterlagen für zukünftige Arbeitgeber
- Wertvolle Selbstkontrolle
- Komplexität eines Themas erfassen und bearbeiten
- Erstellen eines wissenschaftlichen Texts

Umfang

20 A4-Seiten, Zeilenschaltung 1 ½. Aufteilung (Richtlinie):

- 1-2 Seiten Einleitung
- 15-18 Seiten Hauptteil
- 1-2 Seiten Analyse / Zusammenfassung
- 1 Seite Schlusswort / Ausblick

inkl. *höchstens* 5 Seiten Tabellen, Grafiken, Beilagen ohne Inhaltsverzeichnis

Die Seitenzahl ist ± 3 Seiten einzuhalten (wird bewertet)

Erstellungsdauer

12 Wochen

Zielsetzung

Die Diplomarbeit attestiert betriebswirtschaftliches/ kaufmännisches Wissen. Sie sollte den Praxistransfer ermöglichen und aufzeigen, dass die/der Ersteller/In das theoretische Wissen in der Praxis anwenden kann.

Thema

Grundsätzlich aus dem Stoffprogramm Höheres Wirtschaftsdiplom HWD VSK

HWD „Höheres Wirtschaftsdiplom VSK“

Diplomarbeit Wegleitung/Reglement

Aufgabenstellungen

Die Diplomarbeit muss auf dem von der Schule vermittelten Lehrstoff aufbauen.

Die Aufgabenstellung umfasst maximal 2 Seiten und ist wie folgt aufgebaut:
Zielsetzung, Umsetzung und Aufbau.

Geeignet sind klar abgrenzbare Probleme aus dem erweiterten Berufsumfeld des Diplomanden.

Ablauf

1. Sie besprechen mit dem Referenten/Betreuer die Aufgabenstellung und erhalten das i. O. für die Arbeit.
2. Nachdem das Thema bekannt ist, haben Sie 12 Wochen Zeit, die Arbeit zu erstellen und abzugeben.
3. Abgabe von 2 Exemplaren.
4. Schlussbesprechung und Präsentation Ihrer Diplomarbeit.
5. Sie erhalten 1 Exemplar bewertet zurück.
6. Abgabe des Diploms.

Zeitplan

siehe Formular „Ablaufplan der Diplomarbeit“

Ausführung der Diplomarbeit

Die Diplomarbeit ist in allen Teilen vom Diplomanden selbstständig und ohne fremde Beihilfe auszuführen. Die Erfüllung dieser zwingenden Verpflichtung ist vom Diplomanden auf der «Eigenständigkeits-Erklärung» zu bestätigen. Benützte Quellen sind im Literaturverzeichnis lückenlos aufzuführen.

- Das **Literaturverzeichnis** soll nach Büchern, Zeitschriften usw. gegliedert sein und innerhalb der einzelnen Kategorien **alphabetisch nach dem Nachnamen des Autors** oder dem Anfangsbuchstaben der Zeitschrift.
- Quellen sind stets an Ort und Stelle, in Form von Fussnoten, exakt anzugeben mit:

Name, Vorname, Buchtitel, Auflagen, Verlag, Erscheinungsort und –datum, Seitenangabe.

Exakte Quellenangaben können später nützlich sein, wenn die Arbeit wieder hervorgenommen werden muss.

HWD „Höheres Wirtschaftsdiplom VSK“

Diplomarbeit Wegleitung/Reglement

- Ergänzende Hinweise werden auf der jeweiligen Seite als Fussnote angegeben.
- Wörtliche Übernahmen aus Büchern sind in Anführungsstrichen als Zitate unter genauer Quellenangabe zu kennzeichnen.

Literaturhinweis Das nachstehend aufgeführte Werk beinhaltet Hinweise und Tipps. Es hat schon vielen Diplomanden wertvolle Hilfe geleistet. Das Buch ist überaus empfehlenswert und dient an dieser Stelle gleichzeitig als

Beispiel einer richtigen Quellenangabe

Fragnière, Jean-Pierre: Wie schreibt man eine Diplomarbeit?, Planung, Niederschrift, Präsentation von..., Verlag Paul Haupt, Bern und Stuttgart (jeweils Neuste Ausgabe) ISBN 3-258-03850-3

Arbeitsmethodische Hinweise

Lassen Sie sich von der Anzahl Wochen, die Ihnen für das Anfertigen der Diplomarbeit zur Verfügung steht, nicht täuschen. Die Zeit ist knapp, und Sie sind ja kein Minimalist oder Spekulant! Eine exakte Arbeits- und Zeitplanung ist nützlich, wenn nicht gar unbedingt erforderlich (z.B. Balkendiagramm).

Gliederung der Diplomarbeit

Jede anspruchsvolle schriftliche Arbeit wird mit Vorteil in vier Teile gegliedert, die unter anderem die folgenden Zwecke und Anforderungen zu erfüllen haben:

Einleitung Motivation Themenwahl, Ziel(e) klar formulieren, Thesen aufstellen, Weg zu den Zielen/Thesen skizzieren, Thema klar ein- und abgrenzen, Leser/in auf Hauptteil/Aufbau vorbereiten.
Wichtig: noch keine Inhalte, noch nicht alles „Pulver“ verschiessen!

Hauptteil Gute Aufbau-logik (roter Faden), Steigerung hineinbringen, Zusammenhänge herausarbeiten, nicht bloss Einzelheiten aufzählen: Verbindungen zwischen den einzelnen Kapiteln herstellen, Berechnungen detailliert ausführen (Kontrollbarkeit), Graphiken, Tabellen, etc. kommentieren, neutrale (nicht zu persönliche) Haltung vertreten.

HWD „Höheres Wirtschaftsdiplom VSK“

Diplomarbeit Wegleitung/Reglement

Zusammenfassung/Resultat Zusammenfassung des Hauptteils nicht chronologisch, d.h. nicht analog Inhaltsverzeichnis, Teilresultate/-erkenntnisse zusammenbringen, abwägen und auf den Punkt bringen. (Was ist nun das präzise formulierte Resultat der Arbeit?). Die Arbeit führt auf diesen Teil hin, d.h. in diesem Teil zeigt sich die Essenz der Arbeit. In sich verständlicher Teil, möglichst keine Verweise auf Hauptteil, nur Bezug auf Einleitung.

Schlusswort Persönliche Stellungnahme, Ausblick, Abrundung der Arbeit.

Die Darstellung hat in allen Teilen praxiskonform zu erfolgen. Auf dem Titelblatt wie auf Plänen und allfälligen Beilagen müssen folgende Angaben stehen:

- Bezeichnung des Inhalts bzw. Titel
- Name des Diplomanden
- Vermerk «Diplomarbeit Höheres Wirtschaftsdiplom HWD VSK»
- Am Schluss der Diplomarbeit: Datum der Abgabe und Unterschrift

Die Diplomarbeit ist mit einem Textsystem im Format A4 darzustellen. Textseiten sollen nicht überladen wirken; genügend Zeilenabstand wählen, Absätze bilden und klar strukturieren. Die Blätter dürfen nur einseitig beschrieben werden, sind fortlaufend zu nummerieren und **dürfen nicht in Zeigetaschen eingelegt werden**. Die Diplomarbeit ist in folgender Form abzugeben: z.B. Schnellhefter-Klemm-Mäppli, in Ordner oder Spiralbinde. Der Text ist knapp zu halten und soll nur das beinhalten, was zur Erläuterung, Begründung oder zum Verständnis der gewählten Lösung oder allfälliger Varianten erforderlich ist.

Bewertung der Diplomarbeit

Die Notengebung erfolgt nach vorgegebenem, einheitlichem „Bewertungsschema“, eventuell ergänzt durch einen schriftlichen Kommentar.

Der Schwierigkeitsgrad der gesamten Diplomarbeit sowie einzelner Bewertungskriterien gemäss „Bewertungsschema“ ist über Gewichtungsfaktoren zu berücksichtigen.

Folgende Kriterien werden bewertet:

Aufbau

- Aufbau logik
- thematische Steigerung
- Verbindung, Zusammenhänge
- Abgrenzung zum Thema in Einleitung

HWD „Höheres Wirtschaftsdiplom VSK“

Diplomarbeit Wegleitung/Reglement

Wissenschaftlicher Wert

- Verwertung schulischer Kenntnisse
- Erarbeitung neuer Kenntnisse
- Verarbeitung der Literatur
- quellenmässige Absicherung

Praxis- Umsetzbarkeit / Theoretischer Wert

- Praxisbezug grundsätzlich möglich?
- Zusammenhang Berufstätigkeit / Thema
- praktischer Wert für Beruf / Arbeitgeber
- Verknüpfung Theorie / Praxis

Berechnung / Graphik / Tabellen

- Berechnungen
- graphische Darstellung
- Tabellen
- Schlüsse und Erläuterungen

Umfang und Fleiss

- Gründlichkeit, Tiefe
- Vollständigkeit
- Eigenanteil
- Literaturstudium

Präsentation, Formales

- allgemeine Darstellung / Gliederung
- Originalität
- Inhaltsverzeichnis
- Literaturnachweis, -verzeichnis

Sprache

- Satzbau und Wortwahl
- Stil
- Rechtschreibung
- Interpunktion

Arbeit als gesamtes Werk erkennbar

(Stil, Logik, Verweise etc.)

HWD „Höheres Wirtschaftsdiplom VSK“

Diplomarbeit Wegleitung/Reglement

Schwierigkeitsgrad

- gering
- gering bis mittel
- mittel
- mittel bis hoch
- hoch
- hoch bis sehr hoch
- sehr hoch

Schlussbesprechung

- Beherrschung des Geschriebenen
- Thesen
- Folgerungen
- Gesamtbeurteilung der Präsentation

Die Schlussbesprechung wird ebenfalls bewertet und in die Berechnung der Gesamtnote für die Diplomarbeit einbezogen.

Mindestanforderungen Durchschnitt der gewichteten Bewertungskriterien $\geq 4,0$.
Wird diese Note nicht erreicht, so entscheidet die zuständige Fachperson, die Pool-Person zusammen mit der Schulleitung über das weitere Vorgehen.

Schlussbesprechung / Endgültige Bewertung

An der Schlussbesprechung hat der Diplomand seine Arbeit in den Grundzügen zu präsentieren und auf Kritik und Fragen über Konzepte, Detailprobleme, Zielerreichung usw. zu antworten. Danach wird die Diplomarbeit endgültig bewertet.

An der Schlussbesprechung nehmen teil:

- Diplomand
- Pool-Person / Schulvertreter
- zuständige Fachperson

Verschiedenes

Der festgelegte Abgabetermin der Diplomarbeit kann nur auf begründetes schriftliches Gesuch an die Schulleitung hinausgeschoben werden.

Als Begründung einer Fristerstreckung werden akzeptiert:

nachgewiesene Krankheit (Arztzeugnis beilegen)
persönlicher Militärdienst (Kopie des Marschbefehls beilegen)
unverschiebbare Ferien (Bestätigung des Arbeitsgebers beilegen)